

## Herren Bezirksklasse Gr. 3

SG 1947 Freiensteinau : TSG "Slitisa" Schlitz  
Samstag, 04.02.2023, 18:00 Uhr

### Niederlage für die SG 1947 Freiensteinau

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TSG "Slitisa" Schlitz das Spiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 3 bei der SG 1947 Freiensteinau am Samstagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Jörg Gomsjakow.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwischenzeitlich mussten Heidenreich / Laurenz zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Peiker / Matis aber trotzdem sicher mit 11:7, 10:12, 11:6, 11:9 ein. Einen Sieg verpassten im Anschluss Greulich / Eckhardt hingegen bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Moogk / Siebert. Zwischenzeitlich mussten Kretzschmar / Helwig zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Matis / Gomsjakow aber dennoch sicher mit 11:8, 7:11, 11:2, 11:8 ein. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Mario Heidenreich bei seinem Sieg in drei Sätzen von Patrick Markus Siebert. Tobias Laurenz überzeugte im Match gegen Johannes Moogk, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Wilfried Greulich kam mit der Spielweise von Viktor Matis am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. 7:11, 5:11, 11:9, 11:9, 5:11 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Thorsten Kretzschmar und Michael Peiker sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Tristan Helwig gegen Jörg Gomsjakow, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jörg Gomsjakow jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 11:7, 3:11, 10:12, 5:11. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Andreas Matis wurden Angela Eckhardt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mario Heidenreich verlor derweil sein Match gegen Johannes Moogk unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Patrick Markus Siebert konnte Tobias Laurenz anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Lange umkämpft war das Match zwischen Wilfried Greulich und Michael Peiker, ehe sich der Gastspieler mit 9:11, 8:11, 11:4, 11:9, 7:11 durchsetzte und Peiker seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Einen Sieg fuhr wiederum Thorsten Kretzschmar beim 11:7, 11:9, 8:11, 14:12 gegen Viktor Matis ein. Tristan Helwig verlor derweil sein Match gegen Andreas Matis unterm Strich recht eindeutig in drei Sätzen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Angela Eckhardt ihrem Gegner Jörg Gomsjakow letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 10.02.2023 gegen die KSG Haunedorf II, während die TSG "Slitisa" Schlitz am 19.02.2023 gegen den Hünfelder SV 1919 antritt.

**Statistik:**

**SG 1947 Freiensteinau**

Doppel: Heidenreich / Laurenz 1:0, Greulich / Eckhardt 0:1, Kretzschmar / Helwig 1:0

Einzel: M. Heidenreich 1:1, T. Laurenz 1:1, W. Greulich 1:1, T. Kretzschmar 1:1, T. Helwig 0:2, A. Eckhardt 0:2

**TSG "Slitisa" Schlitz**

Doppel: Moogk / Siebert 1:0, Peiker / Matis 0:1, Matis / Gomsjakow 0:1

Einzel: J. Moogk 1:1, P. Siebert 1:1, M. Peiker 2:0, V. Matis 0:2, A. Matis 2:0, J. Gomsjakow 2:0